

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Version 1 · gültig ab 22. Oktober 2026

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 20. Oktober 2026

§ 1 Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Verträge über die Nutzung der Software Neurask AI zwischen BX Ventures GmbH („wir“) und dem Kunden. Unser Angebot richtet sich ausschließlich an Unternehmer im Sinne von § 14 BGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts und Selbstständige, nicht an Verbraucher (§ 13 BGB). Der Kunde bestätigt bei der Anmeldung, dass er als Unternehmer handelt. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn wir ihnen ausdrücklich zustimmen.

§ 2 Leistung

Neurask AI stellt KI-Assistenten wie ChatGPT und Claude Fragen, wertet die Antworten aus und zeigt dem Kunden, ob und wie seine Marke genannt wird, im Vergleich zu Wettbewerbern, mit Hinweisen zur Verbesserung. Der Umfang (Anzahl der Marken, Fragen, Messhäufigkeit) ergibt sich aus dem gewählten Tarif.

Die Antworten stammen von Diensten Dritter, die sich laufend ändern und auf dieselbe Frage unterschiedlich antworten. Wir messen diese Antworten sorgfältig, schulden aber keinen bestimmten Platz, keine bestimmte Nennung und keinen wirtschaftlichen Erfolg. Neurask AI nimmt keine Änderungen an Websites oder Einträgen des Kunden vor.

Wir dürfen die Software weiterentwickeln, solange die vereinbarten Kernfunktionen erhalten bleiben. Wir streben eine Verfügbarkeit von 99 % im Monatsmittel an, ausgenommen angekündigte Wartung.

§ 3 Vertragsschluss und Konto

Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde ein Konto anlegt und wir es bestätigen. Für kostenpflichtige Tarife kommt er mit Abschluss der Bestellung zustande. Der Kunde hält seine Zugangsdaten geheim und informiert uns bei Verdacht auf Missbrauch.

§ 4 Kostenlose Messung (Tarif Free)

Der Tarif Free umfasst eine einmalige Messung im beschriebenen Umfang. Ein Anspruch auf weitere kostenlose Leistungen besteht nicht. Wir dürfen den Tarif Free ändern oder einstellen.

§ 5 Preise und Zahlung

Es gelten die bei Bestellung angezeigten Preise zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer. Die Abrechnung erfolgt im Voraus für den gewählten Zeitraum (monatlich oder jährlich) über unseren Zahlungsdienstleister Stripe. Rechnungen stellen wir elektronisch bereit. Im Tarif Pro ist auch Kauf auf Rechnung möglich. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug zahlbar. Wir können die Preise zum nächsten Abrechnungszeitraum anpassen, soweit sich unsere Kosten für Hosting und KI-Anbieter nachweislich geändert haben. Preisänderungen kündigen wir mindestens sechs Wochen vorher in Textform an. Der Kunde kann bis zum Wirksamwerden zum Ende des laufenden Zeitraums kündigen.

§ 6 Laufzeit und Kündigung

Monatliche Tarife laufen einen Monat, jährliche Tarife ein Jahr. Sie verlängern sich jeweils um denselben Zeitraum, wenn sie nicht vorher gekündigt werden. Die Kündigung ist jederzeit zum Ende des laufenden Zeitraums möglich, im Konto oder in Textform. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

§ 7 Pflichten des Kunden

Der Kunde misst nur Marken, für die er berechtigt ist, oder die er im Auftrag ihres Inhabers betreut.

Misst der Kunde eine Person (Personenmarke), sichert er zu, dass er diese Person selbst ist oder in ihrem Auftrag oder mit ihrer Einwilligung handelt.

Der Kunde nutzt Neurask AI nicht, um Dienste Dritter zu überlasten oder deren Bedingungen zu verletzen.

§ 8 Datenschutz

Soweit wir für den Kunden personenbezogene Daten verarbeiten, gilt unser Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO, der mit Vertragsschluss Bestandteil dieser AGB wird. Einzelheiten stehen in der Datenschutzerklärung und unter Datensicherheit.

§ 9 Haftung

Wir haften unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, nach dem Produkthaftungsgesetz und im Umfang einer übernommenen Garantie. Bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, höchstens auf die Vergütung der letzten zwölf Monate, mindestens jedoch auf 5.000 €. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

§ 10 Änderungen dieser AGB

Änderungen teilen wir mindestens sechs Wochen vor Inkrafttreten in Textform mit. Dies gilt nur für Änderungen, die die Hauptleistungspflichten und das Verhältnis von Leistung und Preis nicht berühren, etwa bei Gesetzesänderungen oder neuen technischen Anforderungen. Widerspricht der Kunde nicht bis dahin, gelten sie als angenommen. Auf diese Folge weisen wir in der Mitteilung hin. Widerspricht der Kunde, können beide Seiten zum Inkrafttreten kündigen.

§ 11 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist der Sitz der BX Ventures GmbH, soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Sollte eine Bestimmung unwirksam sein, bleibt der Rest wirksam.